

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	20 (1904)
Heft:	40
Rubrik:	Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

J. Wiederkehr & Co.

Technisches Geschäft

Winterthur
Kaldenstrasse 1.

Bitte um Beobachtung dieser Adresse.

nicht von der Flamme bezw. dem Gas getroffenen Teile des Metallstückes völlig intakt und tritt bei größeren Stücken eine kaum bemerkbare Erwärmung der gesamten Masse ein.

Dabei lassen sich die Metallblöcke ebenso leicht in horizontaler wie in vertikaler Richtung durchschmelzen bezw. durchlochen. Die für die Vornahme der Operation erforderliche Apparatur setzt sich aus einem Daniell'schen Hahn, einer Flasche mit komprimiertem Sauerstoff, aus Druckreglern und Druckschläuchen zusammen und ist leicht transportabel; die Betriebskosten sind an sich sehr gering.

Bis jetzt hat sich das Verfahren hauptsächlich zum raschen Wegschmelzen von erstarrten Eisenmassen aus den Stichlöchern von Hoch-, Cupol- und Martinöfen vorzüglich bewährt. Außerdem ist es zum raschen Durchlochen von Panzerplatten sehr geeignet und insbesondere auch zum Entfernen gebrochener Schwungradwellen von der Nabe usw. mit großem Vorteil benutzt worden.

Dem etwaigen Versuch, das neue Schmelzverfahren in verbrecherischer Absicht zum Durchlochen der Panzerplatten von Kassenschränken usw. zu benützen, steht der Umstand entgegen, daß die Arbeit mit ziemlichem Geräusch verbunden ist; außerdem kann durch Hinterlegen der Stahlplatten mit Kupferplatten dem Durchschmelzen vorgebeugt werden, indem das Kupfer, wie manche andere Metalle, kein schmelzbares Oxyd liefert und deshalb der Wirkung der Flamme und des Sauerstoffs widersteht.

Zweifellos stellt die dem Köln-Müsener Bergwerks-Aktien-Verein patentierte Erfindung einen beachtenswerten Fortschritt auf dem Gebiet der Metallbearbeitung dar, wozu allerdings zu bemerken ist, daß man von dieser Erfindung nur unter bestimmten Voraussetzungen Gebrauch machen kann.

Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau.

Wasserkräfte bei Rheinau. Aus Rheinau wird gemeldet, der Vertrag zwischen der Stadt Winterthur und der Aluminiumfabrik Neuhausen einerseits und der Gemeinde Rheinau andererseits über Gewinnung der Wasserkräfte bei Rheinau sei in der Gemeindeversammlung vom 18. mit großer Mehrheit angenommen worden. Damit werde auch die vielumstrittene Frage der Steganlage nach Lottstetten günstig gelöst. Durch die Wasseranlage wird die Halbinsel Rheinau beim sogenannten

Stadtgraben an der schmalsten Stelle durchschnitten und die Halbinsel zur Insel.

Elektrizitätswerk Kübel. Wie bereits dieser Tage bekannt geworden, ist vorletzen Sonntag früh das erste Teilstück der Stollenanlagen, welche das Elektrizitätswerk Kübel zum Zwecke der Nutzbarmachung des Sitterflusses zur Zeit ausführen läßt, durchschlagen worden. Bei dieser Gelegenheit mögen einige nähere Mitteilungen über die interessanten Bauten angezeigt sein.

Dieselben bestehen aus einer Wehranlage bei der Listmühle, südöstlich von Stein, drei Stollen von den respektiven Längen von 1044, 2519,34 und 265 m und einer sogenannten Syphonleitung über den Urnäschfluh, welche die beiden leichten Stollen miteinander verbindet. Der am 18. ds. durchgeschlagene Stollen I von 1044 m Länge wurde am 23. Januar ds. Jg. von der Seite Listmühle und am 2. Februar von der Seite Mühlbach in Angriff genommen. Von der ersten Seite wurde ohne Unterbrechung bis zum 11. April mit einem täglichen Fortschritt von 1,85 m immer in festem Mergel gearbeitet, als man plötzlich auf eine Schicht von Schlamm, seinem Sand und Wasser stieß. Trotz Anwendung von starken Gerüsten und angestrengter Arbeit unter Wasser, wurde es in 14 Tagen kaum möglich, die durch den Trichter in den Stollen eingedrungenen Materialien zu entfernen. Die Bauleitung, angesichts der großen Schwierigkeiten, welche die Untersführung des Sägebachs noch bereiten konnte, studierte ein Variante des Tracé's, mit welcher der Kanal statt unter dem Bach durch eine Betonbrücke über denselben seine definitive Lage findet. Durch diese Tracéverlegung mußte eine Strecke von zirka 100 m durchbrochenem Stollen verlassen und diese sorgfältig mit Steinen ausgefüllt werden.

Die Stollenarbeiten von der Seite Listmühle wurden am 30. Mai wieder aufgenommen und haben von diesem Tage an keine Unterbrechung mehr erlitten.

Der Stollen I läuft durch Schichten von festem Mergel und hartem Sandstein mit kurzem Vorkommen von Nagelfluh. Gleichzeitig mit dem Ausbruch wurde, trotz der Schwierigkeit in der Ausführung, die Ausmauerung vorgenommen, sodaß am Tage des Durchschlages der Stollen von beiden Seiten bis zu einer Entfernung von 50 m von dem Durchbruchpunkt ganz ausgemauert ist.

Der große Stollen II wurde von der Mühlbachseite am 8. Februar und von der Seite der Urnäsch am 1. Januar in Angriff genommen. Heute sind schon über 1100 m durchgebrochen und 1000 m ausgemauert. Dank der Tüchtigkeit, sowohl der Bauleitung (Herren

Ingenieur Kürsteiner und Narutowicz), als des Bauunternehmers Herr Bastianelli und seines Mitarbeiters, Herr Ingenieur Tortello, und nicht weniger durch den unverdrossenen Arbeitsfleiß der Mineurs haben die Bauarbeiten einen sehr erfreulichen Fortgang genommen, sodass der Durchschlag des großen Stollens — Unvorhergesehenes vorbehalten — auf Ende Dezember 1905 zu erwarten sein dürfte.

Löntschwerk. Zur Zeit ist man mit den ersten Arbeiten für die Aulage eines neuen Stollens aus dem Klöntalersee beschäftigt.

Gegenwärtig sind 2 Ingenieure des „Motor“ damit beschäftigt, die Durchleitungsräte im Unterlande zu erwerben. Wenn sich keine rechtlichen Schwierigkeiten in den Weg stellen, so wird die Leitung bis im Mai nach Netstal erstellt sein, so dass vom Bezauwerk her Kraft für die Bohrarbeiten importiert werden kann.

Die Elektra Birseck teilt mit, dass am vorletzten Donnerstag bei Mervelier (Berner Jura) Holzhauer eine Lanne auf die Hochspannungsleitung des Elektrizitätswerkes Wangen geworfen haben. Infolge des dadurch verursachten Schadens, der nicht allein die Leitung, sondern auch andere Anlageteile betroffen, hat das Elektrizitätswerk Wangen der Elektra Birseck mehrere Tage keinen Strom mehr geliefert. Dieselbe war deshalb gezwungen, mit ihren natürlich nicht für solche Fälle ausreichenden Reserveanlagen den Betrieb aufrecht zu erhalten, so gut es eben damit möglich ist.

Elektrische Kraft im Fricktal. Mit der elektrischen Kraftseinführung in Frick, Gips und Wittnau ist es wieder einen Schritt weitergegangen. An einer Versammlung, welche jüngst stattfand, lag eine Kostenberechnung des Herrn Kummeler von Aaraa vor, die nun den Gemeindebehörden übermittelt wurde. Allgemein sieht man den Bestrebungen auf Einführung der elektrischen Energie sehr sympathisch gegenüber und hofft nur, dass dieselbe recht bald zur Tatsache geworden sein möge.

Elektrizitätswerk am Gonzenbach. Das in vorletzter Nummer erwähnte Elektrizitätswerk dürfte nach dem vorliegenden Projekte nennenswerte Dimensionen annehmen. Ungefähr 100 m oberhalb des Gießenfalls würde eine Talsperre errichtet. Hierdurch wäre die Bildung eines Sammelweihers im Krimbergtale möglich. Der Gesamtinhalt desselben wird auf zirka 265,000 m³ geschätzt. Eine weitere Druckweiheraanlage würde im sogenannten Langenrain erstellt.

Neues Bahnprojekt im Tessin. Casimir Bucher verlangt die Konzession für eine elektrische Bahn Biganello-Ruvigliano (Castagnola). Die Kosten sind auf 200,000 Franken angeklungen.

Bei Adressen-Änderungen

werden die werten Abonnenten gebeten, nebst der neuen auch die alte Adresse mitzuteilen, um Irrtümer zu vermeiden.
Die Expedition.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

N.B. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

993. Könnte mir jemand mitteilen, wo ein tüchtiger Maler eine sichere Existenz gründen könnte? Offerten unter Chiffre 993 an die Exped.

994. Existiert in der Schweiz eine Fournierschneiderei, welche Blöcke von 200 cm Länge und 65 cm Breite schneiden könnte? Oder gibt es im Ausland eine solche Lohnschneiderei? Für Auskunft zum Voraus besten Dank.

995. Wo bezieht man die leistungsfähigsten und billigsten Handstanzen?

996. Wer liefert Stahlröhren von zirka 16, 18 und 20 mm Durchmesser?

997. Wie kann man kleine Gewindebohrer für Metallschrauben am besten härten, daß sie nicht immer brechen?

998. Wer hätte einen gebrauchten, noch in gutem Zustande befindlichen Petrol- oder Benzinmotor von 4—5 PS und zu welch billigstem Preise abzugeben? Offerten mit näheren Angaben unter Chiffre 998 an die Expedition.

999. Was ist Pergignan-Holz? Was kostet solches und zu welchem Zwecke wird dasselbe am besten verwendet?

1000. Welche Firma liefert Kartonröhren mit gedrucktem Umschlag, 5×5 cm und 13 cm Höhe und zu welchen Preisen?

1001. Wer würde eine Drehscheibe, 50—70 Zentner Tragkraft, 75 cm Spurweite, und eine Weiche, gleiche Spurweite, liefern? Offerten an Haab & Cie., Wolhusen.

1002. Wer liefert zur Herstellung eines Massenartikels naturlackierte oder polierte Bretter in Buchen- oder anderem passendem Hartholz in folgenden Größen: 150×80×10 mm, 300×80×10 mm und 450×80×10 mm, Vorderseite poliert oder lackiert. Ecken abgeschrägt? Abnahme 500—1000 Stück per Größe und mehr. Offerten an die Expedition unter Nr. 1002.

1003. Wer befordert das Lackieren von fertig gearbeiteten Holzartikeln in größeren Quantitäten? Guter, haltbarer Lack erforderlich, der nicht abspringt. Offerten an die Exped. unter Nr. 1003.

1004. Wer hat eine gebrauchte Bandsäge für Kraftbetrieb zu verkaufen? Offerten an Schmid, Baur & Cie., Fribourg.

1005. Wer ist Lieferant von Leimösen für Holzfeuerung, event. mit Dampf- oder Warmwasser-Heizung? Wer hätte eine solche Einrichtung, die noch in ganz gutem Zustande ist, zu verkaufen? Offerten an die Expedition unter Nr. 1005.

1006. Wer ist Lieferant von eisernen Brunnenleitungsröhren von 30 mm Lichtweite oder wer hätte ältere, gut erhaltene, zirka 600 m billigt abzugeben? Offerten an J. Bründler, mech. Schreinerei, Ebikon (Lucern).

1007. Besitzt zum Betriebe einer Säge eine Wasserkraft von zirka 6—8 PS. Um aber bei trockenem Wetter doch arbeiten und eventuell auch weitere Maschinen betreiben zu können, benötige eine weitere Kraftanlage. Wie kann dies am rationellsten bewerkstelligt werden? Empfiehlt sich eine Dampfanlage oder sind Motoren vorzuziehen? Wer hat tabellös funktionierenden Motor abzugeben? Ges. Auskunft unter Chiffre 1007 an die Exped.

1008. Wer ist Fabrikant von einfachen buchenen Bettrahmen im Louis XV. Stil? Abnehmer würde Abfchlüsse von jeweils 1000 Stück machen. Leistungsfähige Fabrikanten wollen ihre Offerten unter A. D. 1008 an die Expedition einreichen.

1009. Wer liefert ganz billige und leichte Emballagen-Leinwand? Auskünfte und eventuelle Offerten an Hutmanufaktur Bellinzona.



Asphalt-
und Cementarbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen

Stallböden

Antieläolithböden, Öl- und
säurefest, für Fabriken, Ma-
schinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolier-
platten zur Abdeckung von
Gewölben, Fundamenten,
Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer.

Holz cement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.

Antworten.

Auf Frage 917. Kleine Hobelmaschinchen liefert in bester Ausführung C. Knecht, mech. Werkstätte, Stein a. Rh. Referenzen zu Diensten.

Auf Frage 932. Bandsägen und ältere Hobelmaschinen sind billig erhältlich bei R. Hüscher, Eisenhandlung, Genf.

Auf Frage 940. Turbinen nach neuen Systemen, von besonders hoher Leistungsfähigkeit baut für alle Verhältnisse passend